

Verein zur Unterstützung des Spitals Criuleni in Moldawien

Protokoll der 13. Generalversammlung

AndreasKlinik, Cham, 19. März 2024

1. Begrüssung, Entschuldigungen, Wahl der Stimmenzähler

Präsident Beat Wicky eröffnet die Generalversammlung um 19.05 Uhr. Er heisst alle Teilnehmenden herzlich willkommen und freut sich speziell über die Anwesenheit von Lisa und Georges Helfenstein (Gemeindepräsident von Cham) und von Peter Bill, Peter Kräuchi und Ueli Utiger, die extra aus Moosseedorf im Kanton Bern angereist sind. Er lässt eine Präsenzliste zirkulieren. Er teilt mit, dass sich verschiedene Mitglieder, Sponsoren und Interessenten entschuldigt haben.

Es sind folgende Mitglieder des Vereins anwesend:

_Vorstandsmitglieder: Beat Wicky, Karlheinz Leemann, Beat Reber, Alexandra Hutter Weller, Fredy Zwyssig und Margit Moser.

_Gabriela Ingold, Revisorin des Vereins.

_Ruedi Achleitner, Clara und Walter Baltensperger, Peter Bill, Michèle Bonjour, Barbara und Jean Pierre Fisch, Toni Gisler, Eva und Samuel Hartmann, Lisa und Georges Helfenstein, Felix Koch, Peter Kräuchi, Angelika Leemann, Marcus Livers, Esther und Josef Lötscher, Claude Müller und Ida Müller-Orler, Esther und Edi Neidhart, Claudia Reding, Willi Ruesch, Helena und Peter Rüttimann, Helene Schnadt, Josef Schuler, Helene Signer, Margarete und Michael Stadlin, Susanne und Hermann Staub, Rolf Steinmann, Claudia Truttmann, Ulrich Utiger, Regula und Michael von Lührte, Vreni Wicky, Caroline Zihlmann, Cornelia Züllig-Moneta, Margaretha Zürcher.

Der Präsident stellt fest, dass

_die Mitglieder unter Einhaltung der in Art. 8 der Statuten genannten Frist von drei Wochen schriftlich und unter Beilage der Traktandenliste zur GV eingeladen wurden;

_die Mitglieder innert der statutarischen Frist keine zusätzlichen Anträge eingereicht haben.

_Cornelia Züllig-Moneta und Samuel Hartmann als Stimmenzähler gewählt werden.

2. Genehmigung des Protokolls der 12. Generalversammlung

Das Protokoll der 12. Generalversammlung vom 21. März 2023 wird genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten für das 13. Vereinsjahr (01.01.2023 bis 31.12.2023) wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugeschickt (Beilage zum Originalprotokoll).

Der Präsident bedankt sich bei allen privaten und öffentlichen Sponsoren, bei den Vereinsmitgliedern und bei den Vorstandsmitgliedern sowie bei Martin Jonasse (Homepage), bei der Ingold Treuhandpartner AG (Revision), bei der Multicolor Print AG in Baar (Drucksachen), bei der Cabtec Holding AG (Unterstützung für Finanzen und Versand) und beim Kanton Zug, Amt für Zivilschutz und Militär (Materialtransport) sowie bei der AndreasKlinik in Cham (GV-Gastreue) für die wertvolle Mithilfe. Ein spezieller Dank gebührt auch Cornelia und Marcus Livers, welche die Teileinkünfte eines Buchprojektes an den Verein gespendet haben.

4. Genehmigung des Jahresberichts

Die Versammlungsteilnehmenden genehmigen per Akklamation den Jahresbericht des Präsidenten.

5. Bericht des Kassiers und der Revisorin

Kassier Fredy Zwyssig präsentiert die Jahresrechnung 2023 (Beilage zum Originalprotokoll). Er erklärt den Aufwand (CHF 222'234.37) und die Einnahmen (CHF 180'943.42). Der Verlust per 31. Dezember 2023 beträgt CHF 41'290.95. Die Aktiven und Passiven belaufen sich auf CHF 256'228.63.

Anhand von Grafiken erläutert Fredy Zwyssig das Total der Ausgaben des Vereins CHF 254'134.00 im Jahr 2023 nach Projekten (Differenz zum Aufwand sind Abgrenzungen). Er zeigt auch die Finanzierungsquellen der Einnahmen des Vereins seit der Gründung, die sich auf CHF 3'005'762.00 belaufen (Mitgliederbeiträge, Spenden von öffentlichen und privaten Institutionen sowie Spenden von Privatpersonen [inklusive Naturalspenden]) und die Aufteilung nach Finanzierung der verschiedenen Projekte.

Revisorin Gabriela Ingold, Ingold Treuhandpartner AG, Unterägeri, präsentiert den Revisorenbericht (Beilage zum Originalprotokoll). In diesem wird im Rahmen einer eingeschränkten Revision festgestellt, dass die Buchführung ordnungsgemäss und einwandfrei ist; die Jahresrechnung entspricht den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen. Es wird der Generalversammlung beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

6. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes

Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig. Sie erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge.

Präsident Beat Wicky dankt Gabriela Ingold für ihre sehr geschätzte Unterstützung. Auch dankt er Fredy Zwyssig für dessen wertvolle Arbeit.

7. Mitgliederbeitrag 2024

Auf Antrag des Vorstands setzt die Generalversammlung den Jahresbeitrag für das Vereinsjahr 2024 einstimmig (weiterhin) auf CHF 100.00 fest.

8. Bericht über die Projekte 2023

Anhand einiger Bildern berichtet Beat Reber über die Projekte 2023.

Bei der neuen Wasseraufbereitungsanlage wurde ein zusätzliches Expansionsgefäss bestellt und installiert, um die Grundwasserpumpe zu entlasten und ihre Lebensdauer zu verlängern.

Zum Projekt der Sanierung des Labors erinnert Beat Reber daran, dass kleinere bauliche Anpassungen und eine Sanierung des Heizungs- und Klimasystems notwendig waren. Die vorgesehenen Laborgeräte wurden allesamt in Moldawien beschafft, um auch den Service und den Unterhalt zu gewährleisten. Auch wurden Reagenzien für 3 Jahre mit einem Liefervertrag gekauft.

Die Projektkosten beliefen sich auf Euro 106'000.00.

Das Spital Bülach hat dem Verein weitere 140 gut erhaltene Spitalbetten mit Matratzen abgegeben. Diese sind zwischen 8 und 12 Jahre alt. Der Beschaffungswert von neuen Betten ist auf ungefähr CHF 700'000.00 zu schätzen. Der Transport und das Verladen erfolgten im Frühling 2023 mit Unterstützung des Amtes für Militär und Zivilschutz des Kanton Zug. Der Transport selber wurde durch die Organisation „Licht im Osten“ (Frauenfeld) durchgeführt und kostete Euro 12'800.00.

9. Nächste Projektschritte 2024

Beat Reber informiert, dass die ersten Schritte zur Verbesserung der Sterilisationseinrichtung anfangs 2024 umgesetzt wurden. Es geht um die Beschaffung und Lieferung eines zweiten Sterilisators, um die Sterilisation der Spitalinstrumente auch beim plötzlichen Ausfall des vor neun Jahren gelieferten, ersten Sterilisators zu gewährleisten. Die zweite Anlage wird nicht im Operationsbereich, sondern im Hauptgebäude (zwischen Direktion und Intensivstation) eingebaut, als Zentralsterilisationsanlage (ZSVA), so dass auch «externe Benützer» (z. B. aus der Poliklinik) davon profitieren können.

Um eine Redundanz zu garantieren, wurde der Bedarf der ZSVA mit den Spitalverantwortlichen besprochen. Die ZSVA soll ein Referenzobjekt für die moldawischen Regionalspitäler werden. Der Sterilisator im Operationsbereich bleibt bestehen und wird als redundante Anlage zur neuen ZSVA regelmässig betrieben. Nach Fertigstellung der ZSVA wird diese vom Gesundheitsministerium abgenommen und für den Betrieb freigegeben. Die geplanten Kosten liegen bei CHF 300'000.00.

Die Geräte werden bei Steelco Italien bestellt, welche durch die Firma GBG in Moldawien vertreten wird. GBG wird für die ganze Installation und die anschliessende Wartung verantwortlich sein. Steelco gehört zur Miele Gruppe, welche neu mit 2/3 an der Belimed von V-Zug beteiligt ist. Die baulichen Arbeiten, die schon begonnen haben, wie die Bilder zeigen, werden durch die Firma Constrong ausgeführt, welche seit 12 Jahren mit dem Verein erfolgreich zusammenarbeitet. Die Wasseraufbereitung für die Anlagen wird durch die Firma Romstal geliefert, die auch die grosse Wasseraufbereitung für das Spital Criuleni geliefert hat.

Präsident Beat Wicky dankt Beat Reber ganz herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz. Ohne ihn wären die technischen Fragen, die sich über all die Jahre gestellt haben, nie so schnell und kompetent gelöst worden.

Zum Budget 2024 zeigt Fredy Zwyssig, dass sich die Bankguthaben des Vereins per 22. Februar 2024 auf CHF 278'258.83 beliefen. Unter Abzug der geplanten Ausgaben bleibt ein Guthaben von CHF 44'151.67.

Das Budget zur ZSVA wird genehmigt, wobei Präsident Beat Wicky daran erinnert, neue Projektschritte erst umgesetzt werden, wenn sie finanziell gesichert sind. Das Jahresbudget wird laufend nachgeführt.

10. Reise nach Moldawien 2024

Vizepräsident Karlheinz Leemann informiert, dass eine Sponsorenreise vom 5. bis 8. September 2024 geplant ist. Gerne nimmt er ab sofort Anmeldungen entgegen. Die Details werden Ende Juni 2024 festgelegt.

11. Abschluss des Projektes Criuleni

Präsident Beat Wicky zeigt auf, was die Zielsetzung des Vereins in 2010 war:

- Aufbau einer raschen, pragmatischen und nachhaltigen medizinischen Unterstützung des Spitals Criuleni;
- Qualitative einwandfreie Grundversorgung unter Verzicht auf medizinischen Luxus;
- Die Unterstützung basiert auf baulichen Massnahmen, Beschaffung und Lieferung von Ausrüstungsgegenständen sowie Vermittlung von medizinischem Know-how.

Inzwischen konnten folgende Ergebnisse erreicht werden:

- 2011 Sanierung Operationsabteilung
- 2012 Neue Wäscherei
- 2013 Neue digitale Röntgenanlage
- 2014 Lifteinbau
- 2015 Neue Sterilisation
- 2016 Erneuerung des Spitaldachs, neue Wasserfassung, Entkalkungsanlage
- 2017 Neue Überwachungsstation/IPS, Notstromversorgung
- 2018 Bau einer Verbindungspasserelle
- 2019 Sanierung Abteilung für Innere Medizin
- 2020 Erneuerung der Apotheke. Einrichtung eines Technischen Dienstes
- 2021 Überdachung der Wasserfassung und Installation eines Expansionsgefässes
- 2022 Installation einer neuen Wasseraufbereitungsanlage in einem Container
- 2023 Bauliche Sanierung des Spitallabors und Ausrüstung mit neuen Laboranalysegeräten. Lieferung von 170 Spitalbetten (Spital Bülach). Zusätzlich insgesamt zehn 40 Tonnen Materialtransporte mit hochwertiger medizinischer Ausrüstung.

Somit kann als Fazit gesagt werden, dass in den letzten 13 Jahren in all diesen Projekten CHF 3'250'000.00 Spendengelder eingesetzt worden sind. Darin eingeschlossen sind schon CHF 300'000.00 für die neue Zentralsterilisation.

Präsident Beat Wicky teilt mit, dass die anschliessend noch verfügbaren Mittel vor der Vereinsauflösung in noch abzuschliessende längerfristige Wartungsverträge investiert werden. Das Spital Criuleni befindet sich nun in einem sehr respektablen, EU konformen Ausbauzustand. Die wesentlichen Prozesse sind optimiert, Ausbildungs- und Hygienestandards sind deutlich verbessert. Das Spital Criuleni soll in die Eigenverantwortung entlassen werden.

Zum Ausstieg aus den Projekten und zum Ende des Vereins informiert Präsident Beat Wicky, dass diese nach und mit der GV 2025 stattfinden werden. Es geht darum, die Sicherstellung der Nachhaltigkeit der Projekte durch den Abschluss von Verträgen mit den wichtigsten Unternehmen zu garantieren und die restlichen Spendengelder für den längerfristigen Unterhalt der baulichen und technischen Infrastruktur einzusetzen. Die Auflösung und die Liquidation des Vereins werden in geeigneter Form erfolgen.

12. Wahlen

Präsident Beat Wicky teilt mit, dass die zweijährige Amtszeit von Beat Reber Ende 2023 abgelaufen ist. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden letztes Jahr wiedergewählt.

Beat Reber stellt sich für eine neue Amtszeit zur Verfügung und wird durch Akklamation für zwei Jahre gewählt.

Die Revisionsstelle Gabriela Ingold stellt sich in verdankenswerter Weise auch wieder zur

Verfügung.

13. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

14. Verschiedenes

Präsident Beat Wicky umreisst die heutige politische Situation in Moldawien. Er übermittelt den Dank des Spitals Criuleni an alle Beteiligten, die eine Verbesserung der medizinischen Versorgung ermöglichen. Das Spital schätzt es sehr, dass trotz der kriegsbedingten angespannten Situation ihres Nachbar-Staates die Hilfe durch den Verein weiter sichergestellt wurde.

Mit einem Hinweis auf die Homepage des Vereins (www.spital-criuleni.ch) bedankt sich Präsident Beat Wicky für das Interesse an der Tätigkeit des Vereins und schliesst die Generalversammlung um 20.10 Uhr.

Nach der Versammlung sind die Teilnehmenden herzlich zu einem von der Andreasklinik grosszügigerweise offerierten Aperitif eingeladen.

Beat Wicky, Präsident

Margit Moser, Protokollführerin

Beilagen zum Originalprotokoll

_Jahresbericht des Präsidenten für das 13. Vereinsjahr (01.01.2023 bis 31.12.2023)

_Jahresrechnung 2023

_Revisorenbericht